

# Nikolaus zu Besuch bei den Sander Volleyballerinnen

Sande. Martin Hohrath und Stephan Bieligg, die beiden kommissarischen Abteilungsleiter der Sander Volleyball-Abteilung, hatten sich zusammen mit ihren Vorstandskollegen was Besonderes einfallen lassen, um den jungen Volleyballerinnen des SV Sande zum Jahresende eine kleine Freude zu bereiten: Parallel zu den Heimspielen einiger Sander Damen-Teams hatten sie in der Sander Sporthalle ein adventliches Familienfest organisiert.

Kurzweilige Volleyball-Spielen und spannende Wettkämpfe mit dem Volleyball standen neben einem leckeren Angebot von Gebäck, Kuchen und Getränken auf dem Programm. Zur Freude aller kam auch der Nikolaus in Begleitung seines treuen Knecht Ruprecht in die Sander Halle -

natürlich mit einem gut gefüllten Sack voller Geschenke auf dem Rücken.

Helmut Steinmetz, der Vorsitzende des Sander Sportvereins, nutzte die Kulisse des Familienfestes, um zwei Volleyball-Teams für ihre herausragenden Leistungen in der vorhergehenden Saison besonders zu ehren: Das U18-3 Team hatte die Tabellenspitze in der Bezirksliga 16 erklommen, während das U13-Oberliga-Team sich für die Teilnahme an den Westdeutschen Meisterschaften qualifiziert hatte, womit es zu den 12 besten Teams seiner Altersklasse in Nordrhein-Westfalen zählt. Die jungen Damen erhielten Gutscheine für Bowling- bzw. Eislauf-Events aus der Hand des Vorsitzenden, um auch mal in ungewohnten Sportarten ihr Talent unter Beweis stellen zu können.



Nikolaus und Knecht Ruprecht inmitten der Sander Volleyball-Familie. Foto: SV Sande.